

**Zeitschrift:** Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen  
**Herausgeber:** Historischer Verein des Kantons St. Gallen  
**Band:** 100 (1960)  
  
**Bibliographie:** Publikationen des Historischen Vereins des Kantons St. Gallen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# PUBLIKATIONEN

## des Historischen Vereins des Kantons St.Gallen

### Neujahrsblätter

- 1 (1861) Wartmann, Hermann. Aus der Urzeit des Schweizerlandes. Mit drei Tafeln.
- 2 (1862) Wartmann, Hermann. Die Schweiz unter den Römern. Mit zwei Tafeln.
- 3 (1863) Wartmann, Hermann. Das Kloster St. Gallen. I. Mit zwei Tafeln.
- 4 (1864) Wartmann, Hermann. Das Kloster St. Gallen. II. Mit einer Tafel.
- 5 (1865) Wartmann, Hermann. Die Grafen von Toggenburg. Mit einer Tafel.
- 6 (1866) Götzinger, Ernst. Zwei St. Gallische Minnesänger. I. Ulrich von Singenberg, der Truchseß. II. Konrad von Landegg, der Schenk. Mit einer Tafel.
- 7 (1867) Wartmann, Hermann. Das alte St. Gallen. Mit Plan.
- 8 (1868) Götzinger, Ernst. Die Feldnonnen bei St. Leonhard. Zur Reformationsgeschichte der Stadt St. Gallen. Mit einer Tafel.
- 9 (1869) Schelling, Johannes. St. Gallen vor hundert Jahren. Mitteilungen über Stadt-St. Gallische Verhältnisse und denkwürdige Männer des vorigen Jahrhunderts. Mit einer Tafel.
- 10 (1870) Dierauer, Johannes. Die Entstehung des Kantons St. Gallen. Mit einer Karte.
- 11 (1871) Arbenz, Johann Jakob. Jacob Laurenz Custer, helvetischer Finanzminister, Kantons- und Erziehungsrat und Wohltäter des Rheintals.
- 12 (1872) Fäh, Joseph. Erlebnisse eines St. Gallischen Freiwilligen der Loire-Armee im Winter 1870. Mit einer Karte.
- 13 (1873) Götzinger, Ernst. Joachim von Watt als Geschichtschreiber. (Seite 12–24: Joachim von Watt: Von anfang, gelegenheit, regiment und handlung der weiterkannten frommen statt zu Sant Gallen.) Mit einer Tafel.
- 14 (1874) Meyer von Knonau, Gerold. P. Ildefons von Arx, der Geschichtschreiber des Kantons St. Gallen. Ein Lebensbild aus der Zeit der Umwälzung. Mit einer Tafel.
- 15 (1875) Dierauer, Johannes. Das Toggenburg unter äbtischer Herrschaft. Mit einer Tafel.
- 16 (1876) Dierauer, Johannes. St. Gallens Anteil an den Burgunderkriegen. Mit einer Tafel.
- 17 (1877) Dierauer, Johannes. Der Kanton St. Gallen in der Mediationszeit. Mit einer Tafel.
- 18 (1878) Dierauer, Johannes. Der Kanton St. Gallen in der Restaurationszeit. Mit einer Tafel.
- 19 (1879) Bendel, Heinrich. Aus alten und neuen Zeiten. Kulturgeschichtliche Skizzen. Mit einer Tafel.
- 20 (1880) Mayer, Karl Eduard. Peter Scheitlin, der «Professor» zu St. Gallen. Ein Lebensbild aus der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts. Mit einer Tafel.
- 21 (1881) Dierauer, Johannes. Die St. Gallischen Obervögte auf Rosenberg bei Bernegg. Mit einer Tafel.
- 22 (1882) Mayer, Karl Eduard. Antistes Scherrer und seine Vorfahren. Ein St. Gallisches Predigergeschlecht aus vergangenen Tagen. Mit einer Tafel.
- 23 (1883) Wartmann, Hermann. Das Kloster Pfävers. Mit zwei Tafeln.
- 24 (1884) Götzinger, Ernst. Die Stadt-St. Gallische Herrschaft Bürglen im Thurgau. Mit einer Tafel.
- 25 (1885) Hardegger, August. Die Frauen zu St. Katharina in St. Gallen. Mit einer Tafel.



- 26 (1886) Arbenz, Emil. Aus dem Briefwechsel Vadians. Mit einer Tafel.
- 27 (1887) Götzinger, Ernst. Die Familie Zollikofer. Mit einer Tafel.
- 28 (1888) Götzinger, Ernst. Die Grafen von Werdenberg (Heiligenberg und Sargans). Mit einer Karte.
- 29 (1889) Götzinger, Ernst. Der arme Mann im Toggenburg. Mit vier Illustrationen von Johannes Stauffacher.
- 30 (1890) Götzinger, Ernst. Statthalter Bernold von Walenstadt, der Barde von Riva. Mit vier Illustrationen von Johannes Stauffacher.
- 31 (1891) Hardegger, August. Mariaberg bei Rorschach. Mit zahlreichen Illustrationen.
- 32 (1892) Dierauer, Johannes. Rapperswil und sein Übergang an die Eidgenossenschaft. Mit einer Tafel.
- 33 (1893) Hardegger, August. Die Cistercienserinnen zu Maggenau. Mit einer Tafel.
- 34 (1894) Bütler, Placid. Abt Berchtold von Falkenstein (1244–1272). Mit einer Tafel und Illustrationen im Texte.
- 35 (1895) Arbenz, Emil. Joachim Vadian beim Übergang vom Humanismus zum Kirchenstreite. Mit einer Tafel.
- 36 (1896) Hardegger, August. St. Johann im Thurtal. Mit zwei Tafeln.
- 37 (1897) Dierauer, Johannes. Ernst Götzinger. Ein Lebensbild. Mit Portrait.
- 38 (1898) Nef, Karl. Ferdinand Fürchtegott Huber. Ein Lebensbild. Mit Portrait und einer Beilage.
- 39 (1899) Dierauer, Johannes. Die Stadt St. Gallen im Jahre 1798. Mit zwei Tafeln in Farbendruck.
- 40 (1900) Dierauer, Johannes. Die Stadt St. Gallen im Jahre 1799. Mit drei Tafeln in Farbenbuchdruck.
- 41 (1901) Niederer, Kaspar. Erlebnisse eines Appenzellers in neapolitanischen Diensten 1854–1859. Mitgeteilt von Alfred Tobler. Mit einer Tafel in Farbendruck.
- 42 (1902) Dierauer, Johannes. Der Kanton St. Gallen in der Regenerationszeit (1831–1840). Mit zahlreichen Illustrationen.
- 43 (1903) Scheiwiler, Alois. Abt Ulrich Rösch, der zweite Gründer des Klosters St. Gallen. 1463–1494. Mit einer farbigen Tafel.
- 44 (1904) Wartmann, Hermann. Eine kaufmännische Gesandtschaft nach Paris 1552–1553. Nach einem Tagebuch. Mit einem Farbendruckbild.
- 45 (1905) Arbenz, Emil. Joachim Vadian im Kirchenstreite (1523–1531). Mit einer Abbildung des Vadian-Denkmal.
- 46 (1906) Schieß, Traugott. Drei St. Galler Reisläufer aus der ersten Hälfte des XVI. Jahrhunderts. Mit einer Tafel.
- 47 (1907) Felder, Gottlieb. Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell. Erster Teil. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen.
- 48 (1908) Hardegger, August. Mariazell zu Wurmsbach. Mit zwei Tafeln und zahlreichen Textillustrationen.
- 49 (1909) Schlatter, Salomon. Unsere Heimstätten, wie sie waren und wurden. Eine baugeschichtliche Skizze. Mit 4 Tafeln in Farbendruck und 29 Illustrationen im Text nach Originalzeichnungen von Salomon Schlatter.
- 50 (1910) Arbenz, Emil. Joachim Vadians Wirksamkeit von der Schlacht bei Kappel bis zu seinem Tode (1531–1551). Nach den Briefen dargestellt. Mit einem Bildnis Joachim Vadians.
- 51 (1911) Felder, Gottlieb. Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell. Zweiter Teil. Mit einer Karte und zahlreichen Illustrationen.
- 52 (1912) Jenny, Gustav. Arnold Halder (1812–1888). Ein Erinnerungsblatt zur hundertsten Wiederkehr seines Geburtsjahres. Mit Zeichnungen von Salomon Schlatter.
- 53 (1913) Dierauer, Johannes. Die Toggenburgische Moralische Gesellschaft. Ein Kulturbild aus der zweiten Hälfte des XVIII. Jahrhunderts. Mit 4 Illustrationen.
- 54 (1914) Jenny, Gustav. Maler Emil Rittmeyer (1820–1904). Mit 17 Illustrationen im Text und XXXVI Tafeln.
- 55 (1915) Frei, Oskar. Johann Jakob Rütlinger von Wildhaus (1790–1856). Sein Leben, seine Dichtungen und Schriften. Mit zwei Illustrationen und einem Faksimile.



- 56 (1916) Bütler, Placid. Die Freiherren von Enne auf Grimmenstein. Mit einem Farbendruck und vier Illustrationen.
- 57 (1917) Jenny, Gustav. Hektor Zollikofer (1799–1853), ein vergessener St. Galler Dichter. Mit sieben Illustrationen und zwei Handschriftproben.
- 58 (1918) Dierauer, Johannes. Bernhard Simon, Architekt (1816–1900). Ein Lebensbild. Mit zehn Illustrationen und einer Handschriftprobe.
- 59 (1919) Schedler, Robert. Die Freiherren von Sax zu Hohensax. Mit vier Illustrationen im Text, zwei Tafeln und einer Karte.
- 60 (1920) Geel, Jean. Statthalter Johann Baptist Gallati von Sargans (1771–1844). Mit einer Tafel und drei Illustrationen im Text.
- 61 (1921) Fäßler, Oskar. Johannes Dierauer. Ein Lebensbild. Mit einer Tafel und fünf Illustrationen im Text.
- 62 (1922) Bütler, Placid. Altstätten. Mit einer Tafel und zahlreichen Illustrationen.
- 63 (1923) Schieß, Traugott. Pfarrer Johann Jakob Bernet. Mit einer Tafel und zahlreichen Illustrationen.
- 64 (1924) Schieß, Traugott. Georg Leonhard Hartmann (1764–1828). Mit einer Tafel und zahlreichen Illustrationen.
- 65 (1925) Egli, Johannes. Die Glasgemälde des Historischen Museums in St. Gallen. Erster Teil: Die von der Stadt St. Gallen und ihren Bürgergeschlechtern gestifteten Scheiben. Mit einer mehrfarbigen und einer schwarzen Tafel, sowie 22 Illustrationen im Text.
- 66 (1926) Fäßler, Oscar. Die St. Gallische Presse. Zeitungen, Zeitschriften und einige andere Periodica. Erster Teil: Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts.
- 67 (1927) Egli, Johannes. Die Glasgemälde des Historischen Museums in St. Gallen. Zweiter Teil: Die vom Kloster St. Gallen, von Bewohnern der st. gallischen Landschaft und des Landes Appenzell gestifteten Scheiben. Glasgemälde verschiedener Herkunft. Mit zwei mehrfarbigen und 15 schwarzen Tafeln, sowie 11 Illustrationen im Text.
- 68 (1928) Fäßler, Oskar. Die St. Gallische Presse. Zeitungen, Zeitschriften und einige andere Periodica. Zweiter Teil: Von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die achtziger Jahre.
- 69 (1929) Fäh, Adolf. Die Stiftsbibliothek in St. Gallen. Der Bau und seine Schätze. Mit 10 Tafeln und 28 Illustrationen im Text.
- 70 (1930) Rittmeyer, Dora Fanny. Zur Geschichte des Goldschmiedehandwerks in der Stadt St. Gallen. Mit 17 Illustrationen.
- 71 (1931) Rittmeyer, Dora Fanny. Die Goldschmiedewerke der Kathedrale in St. Gallen. Mit 40 Abbildungen.
- 72 (1932) Ehrenzeller, Wilhelm. Gallus Jakob Baumgartner und die st. gallische Verfassungsrevision von 1830/1831.
- 73 (1933) Ehrenzeller, Wilhelm. Gallus Jakob Baumgartner und der Kanton St. Gallen in den ersten Jahren der Regenerationszeit 1831–1833.
- 74 (1934) Holenstein, Thomas. Recht, Gericht und wirtschaftliche Verhältnisse in den st. gallischen Stiftslanden und im Toggenburg beim Ausgange des Mittelalters.
- 75 (1935) Boesch, Paul. Die Toggenburger Scheiben. Ein Beitrag zur Kulturgeschichte des Toggenburgs im 16. bis 18. Jahrhundert. Mit einem Titelbild, 33 Textabbildungen und einer Karte.
- 76 (1936) Fäßler, Oskar. Hermann Wartmann (1835–1929). I. Teil: Jugend- und Studienjahre (1835–1859). Mit einem farbigen Titelbild, vier Illustrationen und zwei Bildnissen im Text.
- 77 (1937) Escher, Hermann. Hermann Wartmann (1835–1929). II. Teil: Die Mannesjahre. Mit einem Titelbild und einem Bildnis im Text.
- 78 (1938) Müller Joseph. Die Stellung des Kapitels Uznach zu den kirchenpolitischen Fragen der Jahre 1830–1833. Mit einer einleitenden Skizze: Die Bemühungen der St. Galler Katholiken um die kirchliche Neuordnung in den Jahren 1798–1830. Mit einem Titelbild und zwei Tafeln.  
(S. 24–25: Roemer, Adolf. Ein Denkmal für Landammann Karl Müller-von Friedberg. S. 25–26: Moser-Nef, Carl: Die Wappen der St. Gallischen Gemeinden.)



- 79 (1939) Martin, Paul. St.Galler Fahnenbuch. Ein Beitrag zur Schweizer Fahngeschichte. Mit 18 Tafeln in Sechs- und Vierfarbendruck nach Aquarellen von Daniel Wilhelm Hartmann und Paul Martin und 80 Illustrationen.
- 80 (1940) Fels, Hans Richard von. Landammann Hermann v. Fels und seine Zeit. Lebensbild eines st.gallischen Staatsmannes.  
(S. 54–55: Bessler, Hans. Die 8 Jahrzehnte des Historischen Vereins.)
- 81 (1941) Seitz, Johannes. Geschichte des hochfürstlichen freiweltlichen adelichen Reichsstifts Schänis (Gaster).
- 82 (1942) Felder, Gottlieb. Die Burgen der Kantone St.Gallen und Appenzell. Dritter Teil. Bericht über die Bemühungen um deren Erhaltung und weitere Erforschung.  
(S. 63–66: Luginbühl, Emil. Der Historische Verein und die schweizerische Geschichtsforschung.)
- 83 (1943) Diebold, Paul. Wilhelm von Montfort-Feldkirch, Abt von St.Gallen (1281–1301), eine Charaktergestalt des ausklingenden 13. Jahrhunderts. Mit drei Abbildungen.  
(Mit Ehrenblatt für Martin Naef, Gottlieb Felder, Carl Moser-Nef.)
- 84 (1944) Edelmann, Heinrich. Lichtensteig. Geschichte des toggenburgischen Städtchens. Mit einem Farbendruck, drei Karten und 111 Abbildungen.
- 85 (1945) Rittmeyer, Dora Fanny. Der Kirchenschatz des einstigen Klosters Pfäfers und die Kirchenschätze im Sarganserland. Mit 40 Abbildungen und Goldschmiede-Zeichen.
- 86 (1946) Steiger, Eric Arthur. Salomon Schlatter 1858–1922. Mit 21 Abbildungen.
- 87 (1947) Gemeindewappen, Die G' des Kantons St.Gallen. Bearbeitet von der Gemeindewappenkommission des Kantons St.Gallen.  
(Text-Beiträge von Carl Moser-Nef, Karl Schoenenberger, Hans Fehr, Albert Bodmer.) Mit 12 farbigen Wappentafeln, gezeichnet von Willy Baus.
- 88 (1948) Boesch, Jakob. Carl Heinrich Gschwend (1736–1809). Ein Lebensbild.
- 89 (1949) Boesch, Paul. Die Wiler Glasmaler und ihr Werk. Mit zwei farbigen Tafeln und 20 Tafel- und Textabbildungen.
- 90 (1950) Bodmer, Albert und Adolph Näf. Die Glattburg an der Thur.
- 91 (1951) Fehrlin, Hans. Die Stadtbibliothek St.Gallen (Vadiana). I. Teil: Geschichte der öffentlichen Bibliothek der Stadt St.Gallen 1551–1801 von Georg Caspar Scherer. Mit neun Abbildungen.
- 92 (1952) Reinhardt, Hans. Der St.Galler Klosterplan. Mit Beiträgen von Dietrich Schwarz, Johannes Duft und Hans Bessler. Mit einem Ausschnitt aus dem Klosterplan in sechs Farben und zehn Bildzeichnungen von Hans Bühler.
- 93 (1953) Elsener, Ferdinand. Der Hof Benken. Ein Beitrag zur Verfassungsgeschichte der st.gallischen Dorfgemeinde. Mit zwei Karten.
- 94 (1954) Bühler, Peter. Die auswärtige Politik der alten Stadtrepublik St.Gallen 1291–1798. Mit vier Kunstdrucktafeln und einer Karte.
- 95 (1955) Staerke, Paul. Fidel von Thurn im Lichte seines Familienarchives (1629–1719).
- 96 (1956) Boesch, Paul. Die alte Glasmalerei in St.Gallen. Mit farbiger Tafel und 24 Abbildungen.
- 97 (1957) Polasek, Boris Ivan. Johann Georg Müller. Ein Schweizer Architekt, Dichter und Maler (1822–1849).
- 98 (1958) Perret, Franz. Aus der Frühzeit der Abtei Pfäfers. Ein Kulturbild aus dem Ende des ersten Jahrtausends.
- 99 (1959) Rüschi, Ernst Gerhard. Das Charakterbild des Gallus im Wandel der Zeit. Mit zwei Tafeln.
- 100 (1960) Ehrenzeller, Ernst. Der Historische Verein des Kantons St.Gallen 1859–1959. Mit Zeichnungen von Charles Adolf Egli.

*Außerdem enthalten die Neujaahrsblätter:*

*seit 1880 eine St.Galler Chronik und ein Verzeichnis der neuen st.gallischen Literatur,  
seit 1891 ein Verzeichnis der im Histor. Verein gehaltenen Vorträge,  
seit 1955 den Jahresbericht des Histor. Vereins.*



## Mitteilungen zur vaterländischen Geschichte

### I (1862)

1. Hardegger, Joseph (Hrsg.). Christian Kuchemeisters neue Casus Monasterii S. Galli. S. I-IX, 1-64.
2. Scherer, Gustav. Über das Zeitbuch der Klingenberge. S. 65-109.
3. Morell, Carl. Materialien zur Geschichte der letzten Tagsatzung der alten Schweiz. S. 110-142.
4. Gonzenbach, Wilhelm Eugen von (Hrsg.). Die zwei ältesten Freiheitsbriefe der Stadt St. Gallen in deutscher Sprache. S. 143-150.
- I. Bericht des historischen Vereins [mit Verzeichnissen der Mitglieder, der zirkulierenden Zeitschriften, der in den bisherigen Versammlungen gehaltenen Vorträge, der eingegangenen Vereinsschriften und sonstigen Geschenke an Büchern, der Geschenke an antiquarischen Gegenständen]. S. 151-164.

### II (1863)

1. Hardegger, Joseph (Hrsg.). Kurze Chronik des Gotzhaus St. Gallen (1360 bis 1490). S. I-IX, 1-112.
2. Gonzenbach, Wilhelm Eugen von (Hrsg.). Zwei Denkmäler des frühern Criminaljustizwesens in unserm Vaterlande. S. 114-143. [Nachtrag: S. 190-191.]
3. Scherer, Gustav. Nachlese stiftsanktgallischer Manuskripte. S. 144-167.
4. Immler, Paul Peter. Spaziergang eines Altertümlers im St. Gallischen Oberland. S. 168-178.
- II. Bericht des historischen Vereins [mit Verzeichnissen]. S. 179-189.

### III (1866)

1. Sickel, Theodor. Die Urkunden Ludwigs des Frommen für Chur. S. 1-15.
2. Sulzberger, Huldreich Gustav. Beiträge zur toggenburgischen evangelischen Kirchengeschichte. S. 16-160.
3. Hardegger, Joseph (Hrsg.). Die Pest im Kloster St. Gallen Anno 1629. S. 161-187.
4. Gonzenbach, Wilhelm Eugen von (Hrsg.). Zwei Ordnungen aus den Zeiten Abt Ulrichs VIII. (Rösch). S. 188-201.
5. Immler, Paul Peter. Bericht über die Ausgrabungen im Gute Malerva bei Sargans. S. 202-209. (1 Tafel)
6. Wartmann, Hermann (Hrsg.). Fünf Briefe Huldreich Zwinglis an Joachim von Watt. S. 210-216.

### IV (1865)

1. Sickel, Theodor. St. Gallen unter den ersten Karolingern. S. 1-21.
2. Gonzenbach, Wilhelm Eugen von (Hrsg.). St. Gallische Ratssatzungen aus dem XIV. und XV. Jahrhundert. S. 22-148.
3. Sulzberger, Huldreich Gustav. Geschichte des Capitels St. Gallen von seiner Entstehung bis zur Lostrennung der oberthurgauischen und rheintalischen Geistlichkeit Ao 1589. S. 149-184.
4. Immler, Paul Peter. Römische Straßenzüge im Kanton St. Gallen. S. 185-199. Angefangene Ausgrabungen im Gute Malerva bei Sargans. S. 199-201.

III. Bericht des historischen Vereins [mit Verzeichnissen]. S. 202-214.

### V/VI (1866)

Götzinger, Ernst (Hrsg.). Johannes Keßlers Sabbata. Chronik der Jahre 1523-1539. Erster Teil. 1523-1525. S. I-XII, 1-379.

IV. Bericht des historischen Vereins [mit Verzeichnissen]. S. 381-388.

### VII/X (1868)

Götzinger, Ernst (Hrsg.). Johannes Keßlers Sabbata. Chronik der Jahre 1523-1539. Zweiter Teil. 1526-1539. S. 1-624.

### XI (1869)

1. Dümmler, Ernst und Hermann Wartmann (Hrsg.). St. Galler Totenbuch und Verbrüderungen. S. 1-124.
2. Meyer von Knonau, Gerold (Hrsg.). Die ältesten Verzeichnisse der Äbte von St. Gallen. S. 125-138.
3. Gonzenbach, Wilhelm Eugen von (Hrsg.). Älteste Liste der Verrufenen und Verbannten der Stadt St. Gallen. Von 1362-81. S. 139-176.



4. Gonzenbach, Wilhelm Eugen von (Hrsg.). Die Richtung zwischen der Abtei und der Stadt St. Gallen vom Jahr 1373. S. 177–183.
  5. Gonzenbach, Wilhelm Eugen von (Hrsg.). Verzeichnis der Häuser in der Stadt St. Gallen und Umgebung um das Jahr 1470. Alphabetisches Familiennamen-Verzeichnis. Statistische Übersicht der Taufnamen. S. 184–203.
  6. Anderes, Jakob. Die Pfahlbauten im Bodensee zwischen Rorschach und Staad. S. 204–210.
- V. Bericht des historischen Vereins [mit Verzeichnissen]. S. 211–227.
- XII (1870)
1. Meyer von Knonau, Gerold (Hrsg.). St. Gallische Geschichtsquellen. I. Vita et miracula S. Galli. Vita et miracula S. Otmari. S. V–XXXII, 1–150.
  2. Aepli, Arnold Otto. Historische Darstellung der Hoheitsrechte der schweizerischen Eidgenossenschaft auf dem Bodensee. S. 151–186.
  3. Helbling, Felix (Hrsg.). Ältester Hofrodel von Jona, c. 1400. S. 187–194.
- VI. Bericht des historischen Vereins [mit Verzeichnissen]. S. 195–212.
- XIII (1872)
- Meyer von Knonau, Gerold (Hrsg.). St. Gallische Geschichtsquellen. II. Ratperticus S. Galli. S. I–XX, 1–270. Mit 6 Exkursen und 2 Karten.
- XIV (1872)
1. Hungerbühler, Hugo. Vom Herkommen der Schwyzer. S. 1–100.
  2. Drei Beiträge zur St. Gallischen Reformationgeschichte. I. Götzinger, Ernst. Die Chroniken des Hermann Miles und Johannes Keßler. S. 103–140.  
II. Götzinger, Ernst. Die Reformation der Stadt Wyl. S. 141–173.  
III. Sulzberger, Huldreich Gustav. Die erste und zweite Reformation der ehemaligen Freiherrschaft Hohensax-Forsteck. S. 174–234.
- VII. Bericht des historischen Vereins [mit Verzeichnissen]. S. 235–245.
- XV/XVI (1877)
- Meyer von Knonau, Gerold (Hrsg.). St. Gallische Geschichtsquellen. III. Ekkeharti (IV.) Casus Sancti Galli. Mit 3 Exkursen und einem Plänchen. S. I–XC, 1–487.
- XVII (1879)
- Meyer von Knonau, Gerold (Hrsg.). St. Gallische Geschichtsquellen. IV. Continuatio Casuum Sancti Galli. Conradi de Fabaria Continuatio Casuum Sancti Galli. Mit 2 Exkursen und einem Plänchen. S. I–XLIX, 1–270.
- XVIII (1881)
- Meyer von Knonau, Gerold (Hrsg.). St. Gallische Geschichtsquellen. V. Christian Kuchimeisters Nüwe Casus Monasterii Sancti Galli. Mit 2 Exkursen und 2 Beilagen. S. I–LXII, 1–391.
- XIX (1884)
1. Arbenz, Emil (Hrsg.). Das St. Gallische Verbrüderungsbuch und das St. Gallische Buch der Gelübde. S. 1–193.
  2. Henking, Carl (Hrsg.). Die annalistischen Aufzeichnungen des Klosters St. Gallen. S. 195–368.
  3. Wartmann, Hermann (Hrsg.). Das zweite St. Galler Totenbuch. S. 369–463.
- XX (1885)
- Götzinger, Ernst (Hrsg.). Fridolin Sichers Chronik. S. I–XXXI, 1–284.
- XXI (1884)
- Dierauer, Johannes. Müller-Friedberg. Lebensbild eines schweizerischen Staatsmannes (1755–1836). Mit Müller-Friedbergs Portrait und Briefen von Johannes Müller. S. I–XX, 1–482.
- XXII (1887)
1. Bütler, Placid. Friedrich VII., der letzte Graf von Toggenburg. S. 1–108.
  2. Krüger, Emil. Die Grafen von Werdenberg-Heiligenberg und von Werdenberg-Sargans. S. 109–398. Beilagen. Regesten, Nachträge zu den Regesten, Inhaltsübersicht, Register und 4 Tabellen. Berichtigungen und Zusätze. S. I–CLIII.
- XXIII (1889)
- Dierauer, Johannes (Hrsg.). Briefwechsel zwischen Johann Rudolf Steinmüller und Hans Konrad Escher von der Linth (1796–1821). Mit 2 Bildnissen. S. I–XV, 1–387.
- XXIV (1890) I. Hälfte
1. Thuli, Robert (Hrsg.). Walahfridi Abbatis Augensis «De Vita Beati Galli Confessoris». S. 1–76.
  2. Arbenz, Emil (Hrsg.). Die Vadianische Briefsammlung der Stadtbibliothek St. Gallen. I. 1508–1518. S. 77–270.



- (1891) II. Hälfte Göttinger, Ernst (Hrsg.). Aus den Papieren des Barden von Riva. Telliade. Andachtsbuch. Briefwechsel mit Hautli, Stadlin, Müller-Friedberg. S. 271–515.
- XXV (1891) I. Hälfte
1. Bütler, Placid. Friedrich VII., der letzte Graf von Toggenburg. II. S. 1–102.
  2. Wartmann, Hermann (Hrsg.). Das Lütisburger Copialbuch in Stuttgart. S. 103–178.
  3. Wartmann, Hermann (Hrsg.). Die Öffnung des Hofes Benken. S. 179–190.
- (1894) II. Hälfte Arbenz, Emil (Hrsg.). Die Vadianische Briefsammlung der Stadtbibliothek St. Gallen. II. 1519–1522. S. 191–482.
- XXVI (1895) I. Halbband Häne, Johannes. Der Klosterbruch in Rorschach und der St. Galler Krieg. 1489 bis 1490. S. I–IX, 1–272.
- (1899) II. Halbband Häne, Johannes. Der Auflauf zu St. Gallen im Jahre 1491. S. I–VIII, 273–449.
- XXVII (1897) I. Hälfte Arbenz, Emil (Hrsg.). Die Vadianische Briefsammlung der Stadtbibliothek St. Gallen. III. 1523–1525. S. 1–313.
- (1900) II. Hälfte
1. Gubser, Josef Meinrad. Geschichte der Landschaft Gaster bis zum Ausgange des Mittelalters. Mit einem Exkurs: Gilg Tschudi und die geschichtliche Überlieferung des Klosters Schänis. S. 315–633.
  2. Gubser, Josef Meinrad. Geschichte des Verkehrs durch das Walenseetal. S. 635–679.
  3. Thommen, Rudolf (Hrsg.). Urbar der Grafschaft Sargans. S. 681–690.
- XXVIII (1902)
1. Arbenz, Emil (Hrsg.). Vadianische Briefsammlung. IV. 1526–1530. S. 1–274.
  2. Göttinger, Ernst (Hrsg.). Die Chronik des Hermann Miles. Nachwort von Traugott Schieß. S. 275–385.
- XXIX (1903) Arbenz, Emil und Hermann Wartmann (Hrsg.). Vadianische Briefsammlung. V. 1531–1540. S. I–IV, 1–748.
- XXX (1908) Arbenz, Emil und Hermann Wartmann (Hrsg.). Vadianische Briefsammlung. VI. 1541–1551. S. 1–955.
- XXXa (1913) Wartmann, Hermann (Hrsg.). Vadianische Briefsammlung. VII. Ergänzungsband. S. 1–314.
- XXXI (1909) Egli, Johannes (Hrsg.). Der Liber Benedictionum Ekkeharts IV. nebst den kleinern Dichtungen aus dem Codex Sangallensis 393. S. I–LI, 1–439.
- XXXII (1915) Wild, Ella. Die eidgenössischen Handelsprivilegien in Frankreich 1444–1635. Mit zwei Beilagen. S. I–X, 1–423.
- XXXIII (1913)
1. Müller, Theodor. Die St. Gallische Glaubensbewegung zur Zeit der Fürstbäbe Franz und Kilian (1520–1530). S. I–VII, 1–238.
  2. Müller, Joseph (Hrsg.). Die Tagebücher Rudolf Sailers aus der Regierungszeit der Äbte Kilian German und Diethelm Blarer. (12. August 1529 bis 20. November 1531.) S. 241–550.
  3. Nachtrag zur Vadianischen Briefsammlung. S. 551.
- XXXIV (1914)
1. Bütler, Placid (Hrsg.). Geschichte und Akten des Varnbüler-Prozesses. S. I–LXXXVI, 1–140.
  2. Bütler, Placid (Hrsg.). Wiler Chronik des Schwabenkriegs. S. 141–272.
- XXXV (1919)
1. Schieß, Traugott (Hrsg.). Reimchronik des Appenzellerkrieges (1400–1404). S. 1–128.
  2. Schieß, Traugott (Hrsg.). Die ältesten Seckelamtsbücher der Stadt St. Gallen aus den Jahren 1405–1408. Mit Ergänzungen. S. I–XXIV, 1–267.
- XXXVI (1920)
1. Meyer von Knonau, Gerold (Hrsg.). Monachus Sangallensis (Notkerus Balbulus) De Carolo Magno. S. I–XV, 1–67.
  2. Schelling, Alfred. Die Kaufmännische Botenanstalt St. Gallen–Nürnberg. Ein Beitrag zur schweizerisch-süddeutschen Verkehrsgeschichte. S. 69–136.



3. Wartmann, Hermann. Historische Gänge durch die Kantone St. Gallen und Appenzell 1884–1917. S. 137–206.
  4. Bütler, Placid. Geschichte des St. Gallischen Rheintals bis zum Jahre 1500. S. 207–284.
  5. Bütler, Placid. Der Historische Verein des Kantons St. Gallen: Rückblick und Ausblick. S. 285–299.
- XXXVII (1928) Heft 1      Ammann, Hektor. Die Diesbach-Watt-Gesellschaft. Ein Beitrag zur Handelsgeschichte des 15. Jahrhunderts. S. I–VIII, 1–133. Urkunden und Regesten Nr. 1–270. S. 1\*–81\*.
- (1936) Heft 2      Näf, Werner. Die Familie von Watt. Geschichte eines St. Gallischen Bürgergeschlechtes. S. I–III, 1–106.
- XXXVIII (1932)      Bodmer, Albert. Stammtafeln zur Genealogie der Familie von Watt. S. 107–114.
- XXXIX (1934)      Schieß, Traugott. Beiträge zur Geschichte St. Gallens und der Ostschweiz. S. 1–419.
- Studien zur St. Gallischen Geschichte. Festschrift zur Feier seines 75jährigen Bestandes.
1. Ehrenzeller, Wilhelm. Der Historische Verein des Kantons St. Gallen 1909 bis 1934. S. 1–39.
  2. Beßler, Hans. Der Stand der prähistorischen Forschung im Kanton St. Gallen. S. 41–92. (Mit Beilagen und Tafeln.)
  3. Schieß, Traugott. Die Befreiungsgeschichte der Drei Länder und der Appenzellerkrieg. S. 95–118.
  4. Edelmann, Heinrich. Zur örtlichen und zeitlichen Bestimmung von Wittenweilers «Ring». S. 119–141.
  5. Bischof, Johann August. Athanas Gugger (1608–1669) und die theatergeschichtliche Bedeutung des Klosters St. Gallen im Zeitalter des Barock. S. 143–255.
  6. Kind, Ernst (Hrsg.). Briefe des Landammanns Gallus Jakob Baumgartner zur Zeit des Sonderbundes von 1844–1848. S. 257–285.
  7. Grolig, Moriz. Die Buchdruckerei des Klosters St. Gallen 1633–1800. S. 287–326.
- XL (1939)      Staerke, Paul. Beiträge zur spätmittelalterlichen Bildungsgeschichte St. Gallens. S. I–XV, 1–323.
- XLI (1953)      1. Rüschi, Ernst Gerhard. Tuotilo, Mönch und Künstler. Beiträge zur Kenntnis seiner Persönlichkeit. Mit 3 Tafeln. S. 1–89.
2. Schlumpf, Emil. Quellen zur Geschichte der Inkusen in der Stadt St. Gallen. Mit einer Tafel. S. 1\*–20\*.

*Auf den Titelblättern werden die Bände XI–XX auch bezeichnet als Neue Folge I–X, die Bände XXI–XXXa als Dritte Folge I–Xa, die Bände XXXI–XXXVI als Vierte Folge I–VI.*

## Urkundenbuch der Abtei Sanct Gallen

- |          |                |  |
|----------|----------------|--|
| Teil I   | Jahr 700–840   | Auf Veranstaltung der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich bearb. von Hermann Wartmann. Zürich: Comm. S. Höhr 1863. |
| Teil II  | Jahr 840–920   | Auf Veranstaltung der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich bearb. von Hermann Wartmann. Zürich: Comm. S. Höhr 1866. |
| Teil III | Jahr 920–1360  | Hrsg. vom Historischen Verein des Kantons St. Gallen, Bearb. von Hermann Wartmann. St. Gallen 1882: Zollikofer.      |
| Teil IV  | Jahr 1360–1411 | Bearb. von Hermann Wartmann. St. Gallen: Fehr 1899.  |
| Teil V   | Jahr 1412–1442 | Bearb. von Placid Bütler und Traugott Schieß. St. Gallen: Fehr 1913.   |
| Teil VI  | Jahr 1442–1463 | Unter Mitwirkung von Joseph Müller bearb. von Traugott Schieß und Paul Staerke. St. Gallen: Fehr 1955.               |



## St.Gallische Gemeinde-Archive

Der Hof Krießern. Bearb. von Joseph Hardegger und Hermann Wartmann. 1878.

Der Hof Widnau-Haslach. Bearb. von Hermann Wartmann. 1887.

Der Hof Bernang. Bearb. von Johannes Göldi. 1897.

## Beiträge zur st.gallischen Geschichte

Der Allgemeinen Geschichtsforschenden Gesellschaft der Schweiz zu ihrer neunundfünfzigsten Jahresversammlung am 12. und 13. September 1904 gewidmet vom Historischen Verein des Kantons St.Gallen.

1. Götzing, Ernst. Von Ursprung und Herkommen loblicher Gesellschaft der Geschichtsfründe in Sant Gallen. S. 3–10.
2. Schieß, Traugott (Hrsg.). Das Gesellenschießen zu St.Gallen im Mai 1527. Bericht eines Zeitgenossen. S. 11–40.
3. Wartmann, Hermann (Hrsg.). Jacob Rainspergs Tagebuch. 1552 December 15. bis 1553 März 7. S. 41–112.
4. Tobler, Gustav (Hrsg.). Baumgartners Briefe an Dr. Karl Schnell 1832–1835. S. 113–164.
5. Dierauer, Johannes (Hrsg.). Korrespondenz zwischen Arnold Otto Aepli und Karl Anton von Hohenzollern 1864–1884. Mit 2 Portraits. S. 165–266.
6. Egli, Johannes. Die Glasgemälde des Monogrammistens NW im Historischen Museum zu St.Gallen. Mit 2 Tafeln in Chromotypie und 10 Tafeln in Photographieton. S. 267–303.

## Beiträge zur st.gallischen Geschichte Neue Folge

- Heft 1 Zur Geschichte des St.Galler Oberlandes. Zwei Vorträge, gehalten am 17. Juni 1928 in Sargans an der Versammlung des Historischen Vereins. 1929.
- Egli, Johannes. Das St.Galler Oberland in römischer Zeit. S. 3–23.
- Kind, Ernst. Ein historischer Rundblick vom Schloß Sargans. S. 25–45.
- Publikationen des Historischen Vereins in St.Gallen. S. 46–52.
- Heft 2 Häne, Johannes. Zwei Abhandlungen zur Kultur- und Wirtschaftsgeschichte der Stadt St.Gallen. 1932.
- Ehrenzeller, Wilhelm. Zur Einführung. S. 1–2.
- Leinwandhandel und Leinwandindustrie im alten St.Gallen. S. 3–26.
- Aus dem innern Leben einer Schweizerstadt in der I. Hälfte des XVI. Jahrhunderts. S. 27–55.
- Heft 3 Ehrenzeller, Wilhelm. Die Entwicklung der st.gallischen Lande zum st.gallischen Staate. 1936. S. 1–46.
- Heft 4 Edelmann, Heinrich. Die Frühzeit der st.gallischen Eisenbahngeschichte 1835–1857. 1948. S. 1–33.
- Heft 5 Kind, Ernst. Die st.gallischen «Schicksalswahlen» vom 2. Mai 1847. 1948. S. 1–24.

## Vadian-Studien

Untersuchungen und Texte. Im Namen des Historischen Vereins des Kantons St.Gallen hrsg. von Werner Näf.

- 1 Näf, Werner. Vadianische Analekten. 1945.
- 2 Rittmeyer, Dora Fanny. Vadian-Bildnisse. Versuch einer vergleichenden Übersicht von St.Gallen aus gesehen. 1948.
- 3 Gabathuler, Matthäus (Hrsg.). Joachim Vadian. Lateinische Reden. Hrsg., übersetzt und erklärt. 1953.
- 4 Bonorand, Conradin (Hrsg.). Joachim Vadian. Brevis Indicatura Symbolorum. Textbereinigung und deutsche Übersetzung von Konrad Müller. 1954.
- 5 Trümpy, Hans (Hrsg.). Arbogast Strub. Biographie und literarhistorische Würdigung von Elisabeth Brandstätter. Gedächtnisbüchlein hrsg., übersetzt und kommentiert. 1955.
- 6 Milt, Bernhard. Vadian als Arzt. Bearb. von Conradin Bonorand. 1959.



## Wissenschaftliche Einzelpublikationen

Naef, August. Sanct Gallische Denkmünzen. 1871.

Götzing, Ernst (Hrsg.). Joachim v. Watt (Vadian). Deutsche Historische Schriften. Bd. 1–3. 1875–1879.

Rahn, Johann Rudolf. Das Psalterium Aureum von Sanct Gallen. Ein Beitrag zur Geschichte der karolingischen Miniaturmalerei. 1878.

Amrein, Kaspar Constantin. Seb. Pereg. Zwyer von Evibach. Ein Charakterbild aus dem 17. Jahrhundert. Der schweizerischen geschichtsforschenden Gesellschaft auf die Jahresversammlung in St. Gallen den 4. und 5. August 1880 gewidmet. 1880.

Götzing, Wilhelm. Die Romanischen Ortsnamen des Kantons St. Gallen. Mit einer Karte. 1891.

Gmür, Max. Übersicht der Rechtsquellen des Kantons St. Gallen bis zum Jahre 1798. 1897.

Gmür, Max. Die verfassungs-geschichtliche Entwicklung der Stadt St. Gallen bis zum Jahre 1457. 1900.

Egli, Emil und Rudolf Schoch (Hrsg.). Johannes Keßlers Sabbata mit kleineren Schriften und Briefen. 1902.

Hausknecht, Ernst. Die Toggenburger Unruhen von 1735. Vorgetragen in der Hauptversammlung des st. gallischen Historischen Vereins in Lichtensteig am 16. Oktober 1907. 1907.

Wartmann, Hermann. Unsere Orts- und Flurnamen. Eine Anregung zur Mitarbeit an dem st. gallisch-appenzellischen Orts- und Flurnamenbuch. 1910.

Schieß, Traugott. Die Darlehen St. Gallens an schwäbische Städte beim Ausgang des 30jährigen Krieges. Dem Verein für Geschichte des Bodensees und seiner Umgebung zur 42. Jahresversammlung zu St. Gallen 3. und 4. September 1911 gewidmet. 1911.

Landsberger, Franz. Der St. Galler Folchart-Psalter. Eine Initialenstudie. 1912.

Dierauer, Johannes. Genf und St. Gallen 1591. Der Société d'histoire et d'archéologie de Genève zum 13. März 1913 dargebracht. 1913.

Hardegger, August, Salomon Schlatter und Traugott Schieß. Die Baudenkmäler der Stadt St. Gallen. 1922. (Die Baudenkmäler des Kantons St. Gallen. Bd. I).

Peyer, Hans Conrad. Leinwandgewerbe und Fernhandel der Stadt St. Gallen von den Anfängen bis 1520. Unter Benützung der Vorarbeiten von Alfred Schelling und Hektor Ammann. Bd. I: Quellen. Bd. II: Darstellung, Anhänge, Register. 1960.

## Gelegenheitsschriften

Götzing, Ernst. [Sog. Gelbe Büchlein. 1869–1896. Verzeichnis: s. Denkschrift 1909, S. 29.]

Lieder aus alten, mittleren und neuen Tagen. Liederbüchlein des Historischen Vereins. [Auflagen:] 1871, 1876, 1877, 1880, 1884, 1887, 1892, 1904, 1912, 1923.

Wartmann, Hermann. Der Historische Verein des Kantons St. Gallen 1859–1884. Eine Denkschrift zur Feier seines fünfundzwanzigjährigen Bestandes am 20. Dezember 1884. 1884.

Schlumpf, Karl. Eine kleine altertumsforschende Reise. Von einem romantischen Gefühlsmenschen. 1895.

Wartmann, Hermann. Der Historische Verein des Kantons St. Gallen 1884–1909. Eine Denkschrift zur Feier seines 50jährigen Bestandes am 18. Dezember 1909. 1909.

Erinnerung an die Jubiläumsfeier des Historischen Vereins des Kantons St. Gallen (1859–1909) vom 18. Dezember 1909. (Mit Beiträgen von Oskar Fäßler, Willi Nef, Traugott Schieß, Karl Bürke, Protokoll der Jubiläumsfeier und Verzeichnis der Festteilnehmer.) 1910.

Schlumpf, Karl. Drei Reimsprüche. 1912.

Hardegger, August. Ein kurz chronik der herren von Wartensee und von Wartegge. 1915.

(Zusammengestellt von Stadtbibliothekar Dr. Hans Fehrlin)